



(Weitere Hinweise und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de))

**REHADAT-Elan 2016** dient zur Erstellung der Anzeige nach § 80 SGB IX für das Anzeigedatum 2016. Die CD-ROM enthält außerdem im Verzeichnis „REHADAT\_Elan\_Vorjahre“ die REHADAT-Elan-Versionen für die letzten vier Anzeigedate. Aktualisierte Versionen finden Sie ggf. unter [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de).

## 1. Einsatz unter Windows-Betriebssystemen (Windows 7, 8 und 10)

Voraussetzung: Auf dem Computer muss Java ab Version 1.7 installiert sein.<sup>1</sup> Das Java Plugin im Browser kann deaktiviert sein. Die Dateiendung \*.jar muss mit der Java-Laufzeitumgebung verknüpft sein.

### Einrichten von REHADAT-Elan 2016

Starten Sie die Datei **setup\_elan2016.jar** im Ordner „REHADAT\_Elan\_2016“ > „Windows\_7\_8\_10“ der CD-ROM. Dazu reichen die allgemein üblichen Benutzerrechte aus. Das Programm legt den Ordner „**elan2016start**“ mit der Programmdatei REHADAT\_Elan2016.jar an einem wählbaren Ort an (der Anwender benötigt hier volle Rechte) und erzeugt ein REHADAT-Elan-Desktopsymbol.

### Arbeitsverzeichnis wählen

Beim ersten Start der Programmdatei werden Sie gefragt, wo das Arbeitsverzeichnis „**elan2016**“ mit weiteren Unterordnern und Programmkomponenten angelegt werden soll. Hier werden alle Daten und die gesendeten Formulare gespeichert. Wir empfehlen, das voreingestellte Benutzerverzeichnis oder ein anderes persönliches Verzeichnis zu nutzen. Der Anwender muss auf dieses Verzeichnis und die folgenden Unterverzeichnisse volle Zugriffsrechte haben.

Wenn mehrere Anwender die gleichen Daten bearbeiten sollen, kann ein gemeinsam zugänglicher Ort für das Arbeitsverzeichnis gewählt werden. Der Zugriff ist allerdings nur nacheinander möglich.

Bitte beachten Sie: In REHADAT-Elan werden **personenbezogene Daten** gespeichert. Wählen Sie als Arbeitsverzeichnis nur ein Verzeichnis, auf das nur diejenigen Mitarbeiter zugreifen können, die diese Daten einsehen dürfen.

## 2. Einsatz unter Linux, Unix und Macintosh und auf Servern

Kopieren Sie die Programmdatei REHADAT\_Elan2016.jar aus dem Ordner „REHADAT\_Elan\_2016“ > „LinuxMacServer“ in ein Verzeichnis Ihrer Wahl und legen Sie die jeweilige Verknüpfung manuell an. Java muss ab Version 1.6.0\_7 installiert sein (siehe auch Punkt 1). Hinweise zum Einsatz auf Servern finden Sie auf [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de) („Häufige Fragen“).

## 3. Allgemeine Hinweise

### REHADAT-Elan 2016 entfernen

REHADAT-Elan nimmt keine Änderung an der Registry vor. Sie brauchen nur die Ordner „elan2016start“ und „elan2016“ sowie das Desktopsymbol löschen.

**Datenübernahme aus dem Vorjahr:** Diese Funktion wird Ihnen beim ersten Programmstart sowie unter dem Menüpunkt „Extras“ in einer leeren Anwendung REHADAT-Elan 2016 angeboten.

**Datenimport aus Personalsoftware:** Daten, die in einem festgelegten Format vorliegen, können in REHADAT-Elan 2016 importiert werden. Die Anleitung und Beschreibung des Dateiformates (Schnittstellenbeschreibung) finden Sie im Ordner „REHADAT\_Elan\_Info“ > „CSV-Import“ auf der CD sowie unter [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de).

---

<sup>1</sup> REHADAT-Elan 2016 liefert - wenn gewünscht - die notwendigen Java-Komponenten mit. Falls auf Ihrem Windows-Rechner also keine Java-Laufzeitumgebung vorhanden sein sollte, können Sie auf diese Weise trotzdem mit REHADAT-Elan arbeiten. Die Java-Komponenten werden zusammen mit der REHADAT-Elan-Programmdatei im Nutzerprofil abgelegt und können nach Benutzung einfach wieder deinstalliert werden. Die sogenannte Bundle-Version finden Sie auf der CD-ROM im Ordner „REHADAT-Elan\_2016“ > „Windows\_7\_8\_10“ > „Bundle\_Version“ und unter [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de).

**Online-Versionskontrolle:** Bei wichtigen Änderungen oder Korrekturen stellen wir Updates für REHADAT-Elan 2016 zur Verfügung. Führen Sie unbedingt vor der Anzeigenabgabe die Versionskontrolle (unter dem Menüpunkt „Optionen“) aus und überprüfen Sie, ob Ihre REHADAT-Elan-Version auf dem neuesten Stand ist, oder ob ein Update bereitsteht. Die Internetverbindung muss dazu eingerichtet sein.

**Elektronischer Versand der Anzeige:** Die Internet-Einstellungen für den elektronischen Versand können in REHADAT-Elan mit dem Internetverbindungs-Assistenten eingerichtet werden. Dieser kann jederzeit über das Menü „Optionen“ > „Internetverbindung einrichten“ aufgerufen werden. Nach erfolgreicher Konfiguration können Sie über den Button „elektronischer Versand“ in der Auswertung<sup>2</sup> die Anzeige über eine https-gesicherte Verbindung an einen zentralen Server der Bundesagentur für Arbeit senden.

**Versandbeleg:** Nach erfolgreicher elektronischer Übertragung der Anzeige wird ein Versandbeleg mit der „**Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit**“ (eine Seite) erzeugt. Dieser muss ausgedruckt und unterschrieben an die für den Arbeitgeber-Hauptsitz zuständige Agentur für Arbeit geschickt werden. Erst mit Eingang der rechtsverbindlich unterschriebenen Erklärung gilt die Anzeige als abgegeben.

**Nachmelden einzelner Personen:** Wenn Sie bereits eine elektronische oder ausgedruckte Anzeige abgegeben haben und später anrechenbare Personen nachmelden möchten, nehmen Sie bitte zunächst mit der Agentur für Arbeit Kontakt auf und stimmen Sie die weitere Vorgehensweise ab.

**Datensicherung:** Sichern Sie den Ordner „elan2016“ oder erzeugen Sie eine Sicherungsdatei über das Menü „Extras“ > „Daten sichern“.

**Häufig gestellte Fragen / Newsletter:** Antworten auf häufig gestellte Fragen und den kostenlosen E-Mail-Newsletter finden Sie auf unserer Homepage [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de).

**Hotline** (für Fragen zum Programm, **keine Bestellung von Formularvordrucken!**):

Telefon: 0221 4981-804 (Mo - Fr von 8:00 bis 16:30 Uhr)

E-Mail: [rehadat-elan@iwkoeln.de](mailto:rehadat-elan@iwkoeln.de)

Für die Bestellung von Papierformularen nutzen Sie bitte den Bestellservice unter [www.rehadat-elan.de](http://www.rehadat-elan.de) > Service.

---

## **Ausbildung und Beschäftigung behinderter Menschen - Weitere Angebote von REHADAT**

Alles, was Personalverantwortliche über die Einstellung und Beschäftigung behinderter Menschen wissen müssen, finden Sie im Internet unter [www.talentplus.de](http://www.talentplus.de). Sie erfahren, wer Sie beraten und unterstützen kann, welche Fördermöglichkeiten existieren und vieles mehr.

### **Neu: Arbeitgeber berichten über gute Praxis**

Interessieren Sie sich dafür, welche Erfahrungen andere Unternehmen bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung gemacht haben? Dann stöbern Sie doch mal im REHADAT-Portal Gute Praxis im Bereich "Arbeitgeber berichten". Arbeitgeber zeigen dort in Interviews, durch ihre Aktionspläne und Auszeichnungen, wie die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderung bei ihnen funktioniert: [www.rehadat-gutepraxis.de/de/arbeitgeber-berichten](http://www.rehadat-gutepraxis.de/de/arbeitgeber-berichten).

### **Wussten Sie schon?**

Indem Sie Aufträge an Werkstätten für behinderte Menschen vergeben, können Sie Ausgleichsabgabe sparen und gleichzeitig die Beschäftigung behinderter Menschen unterstützen.

Im Portal REHADAT-Werkstätten finden Sie Informationen zu allen Werkstätten für behinderte Menschen und Blindenwerkstätten in Deutschland. Dort können Sie recherchieren, welche Auftragsarbeiten und Produkte die jeweilige Werkstatt anbietet: [www.rehadat-wfbm.de](http://www.rehadat-wfbm.de).

Alle REHADAT-Angebote erreichen Sie über **[www.rehadat.de](http://www.rehadat.de)**.